

HEYDER + PARTNER

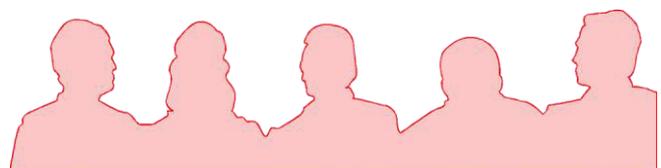
STADT MESSSTETTEN

GEBÜHRENKALKULATION

GETRENNTE ABWASSERGEBÜHR

KALKULATIONSZEITRAUM 2019 - 2020

SCHLUSSFASSUNG 29.11.2018



Ihr kompetenter Partner in kommunalen Fragen

HEYDER + PARTNER

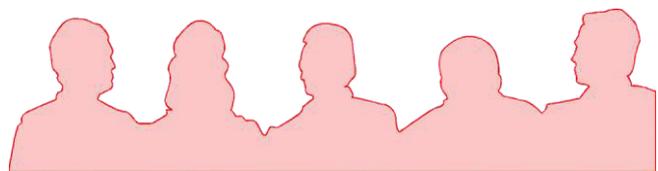
GESELLSCHAFT FÜR KOMMUNALBERATUNG MBH

KONRAD - ADENAUER - STRASSE 11

TEL.: 07071 / 9795-0 FAX: 07071 / 9795-55

www.heyder-partner.de

info@heyder-partner.de



Ihr kompetenter Partner in kommunalen Fragen

Inhaltsverzeichnis

1. Rechtsgrundlagen	1
2. Gebührenmaßstab	1
2.1 Gebührenmaßstab für die Schmutzwasserbeseitigung.....	1
2.2 Gebührenmaßstab für die Niederschlagswasserbeseitigung	2
3. Kostenseite	3
3.1 Allgemeines.....	3
3.2 Kalkulatorische Abschreibungen	3
3.3 Kalkulatorische Verzinsung	4
3.4 Kostenaufteilung auf Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung	4
3.4.1 Kostenträgerrechnung.....	4
3.4.2 Kostensplittung	5
4. Kalkulationszeitraum	7
5. Formelle Voraussetzung für den Gebührenbeschluss	7
6. Kalkulationsgrundlagen	8
7. Ergebnis	9

Anlagenverzeichnis

Anlage I: Gebührensatz für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung 2019-2020	10
Anlage II: Gebührensatz für die Niederschlagswasserbeseitigung 2019-2020	11
Anlage III: Straßenentwässerungskostenanteil 2019-2020.....	12
Anlage IV: Gebührensatz für die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung 2019 bis 2020	13
Anlage V: Aufwendungen/Erträge für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung 2019	14
Anlage VI: Aufwendungen/Erträge für die Niederschlagswasserbeseitigung 2019	15
Anlage VII: Straßenentwässerungskostenanteil 2019.....	16
Anlage VIII: Ermittlung des gebührenfähigen Aufwands 2019	17
Anlage IX: Aufwendungen/Erträge für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung 2020	20
Anlage X: Aufwendungen/Erträge für die Niederschlagswasserbeseitigung 2020	21
Anlage XI: Straßenentwässerungskostenanteil 2020.....	22
Anlage XII: Ermittlung des gebührenfähigen Aufwands 2020	23
Anlage XIII: Verteilerschlüssel	26
Anlage XVI: Ausgleich von Ergebnissen aus Vorjahren	27
Anlage XV: Anlagenachweis	28

1. Rechtsgrundlagen

Nach § 13 Abs. 1 KAG können die Städte und Gemeinden für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren erheben. Diese Gebühren dürfen höchstens so bemessen werden, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten der Einrichtung gedeckt sind, § 14 Abs. 1 KAG.

Zu diesen Kosten gehören neben den Personal- und Sachkosten für den laufenden Betrieb auch die angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und angemessene Abschreibungen, § 14 Abs. 3 KAG.

Nach § 17 Abs. 1 KAG können durch Satzung für die Abwasserbeseitigung hergestellte künstliche Gewässer, auch wenn das eingeleitete Abwasser nur dem natürlichen Wasserkreislauf überlassen wird, und Anlagen zur Ableitung von Grund- und Drainagewasser, wenn dadurch die öffentlichen Abwasseranlagen entlastet werden, zum Bestandteil der öffentlichen Einrichtung Abwasserbeseitigung bestimmt werden.

Nach § 17 Abs. 2 KAG gehören zu den Kosten nach § 14 Abs. 1 Satz 1 KAG auch Investitionszuschüsse an Dritte für Maßnahmen der Regenwasserbewirtschaftung, wenn dadurch die Investitionskosten für die öffentliche Abwasserbeseitigung vermindert werden. Die Investitionszuschüsse sind entsprechend dem Anlagekapital angemessen zu verzinsen und abzuschreiben.

Die anteiligen Kosten, die auf die Entwässerung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen entfallen, bleiben bei den Kosten nach § 14 Abs. 1 Satz 1 KAG außer Betracht.

2. Gebührenmaßstab

2.1 Gebührenmaßstab für die Schmutzwasserbeseitigung

Bei der Schmutzwasserbeseitigung wird der Frischwassermaßstab angesetzt, da die Menge des Frischwassers, die einem an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen Grundstück zugeführt wird, typischerweise weitgehend der in die Kanalisation eingeleiteten Abwassermenge entspricht.

2.2 Gebührenmaßstab für die Niederschlagswasserbeseitigung

Nach allgemeiner Ansicht dürfen Benutzungsgebühren nicht nur nach dem konkret nachgewiesenen Umfang der jeweiligen Inanspruchnahme der öffentlichen Leistung (Wirklichkeitsmaßstab), sondern auch nach einem Wahrscheinlichkeitsmaßstab bemessen werden. Die Rechtfertigung für die Verwendung eines solchen pauschalierenden Maßstabs ergibt sich aus der Notwendigkeit eines praktikablen, wenig kostenaufwendigen und damit auch den Gebührenzahlern zugute kommenden Erhebungsverfahrens.¹

Der Wahrscheinlichkeitsmaßstab darf aber nicht offensichtlich ungeeignet sein, d.h. er muss Umständen oder Verhältnissen entnommen worden sein, die mit der Art der Benutzung in Zusammenhang stehen, und auf eine Berechnungsgrundlage zurückgreifen, die für die Regel in etwa zutreffende Rückschlüsse auf das tatsächliche Maß der Benutzung zulässt.²

Anders als bei der Bemessung der Schmutzwassergebühren kann daher beim Regenwasser keine Relation zwischen Frischwasserverbrauch und eingeleitetem Niederschlagswasser hergestellt werden.³

Die anzusetzende Menge des abgeleiteten Niederschlagswassers wird vielmehr bestimmt durch die Größe der bebauten und versiegelten Grundstücksflächen, die sich nach der Kubatur der Baukörper und dem Vorhandensein weiterer befestigter Flächen – wie etwa Stellplätze, Terrassen – bestimmt, sofern dieses Niederschlagswasser direkt oder indirekt in die öffentliche Einrichtung eingeleitet wird.

Eine Ermittlung der durchschnittlichen jährlichen Regenspende je Kommune und somit eine Berechnung des Niederschlagswassers auf die Einheit Kubikmeter ist nicht erforderlich. Die Ermittlung der Niederschlagswassergebühr - wie in vorliegender Gebührenkalkulation - mittels Division der Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung durch die abflussrelevante bebaute und versiegelte Fläche in m² genügt den rechtlichen Anforderungen als Gebührenmaßstab.

¹ BVerwG, Beschluss vom 28.03.1995, aaO

² VGH B-W., Beschluss vom 26.06.2000 – 2 S 132/00, VBIBW 2001, 21

³ ebenso OVG NRW, Urteil vom 18.12.2007 – 9 A 3648/04, KStZ 2008, 74; Hess. VGH, Urteil vom 02.09.2009 – 5 A 631/08, KStZ 2009, 235

3. Kostenseite

3.1 Allgemeines

Die Erhebung von Gebühren zur Beseitigung von Schmutzwasser einerseits und Niederschlagswasser andererseits erfordert eine getrennte Gebührenkalkulation, um die den unterschiedlichen Gebührenmaßstäben entsprechenden Gebührensätze zu ermitteln. Hierzu ist eine Aufteilung der Kosten der Abwasserbeseitigung auf die beiden Teilleistungsbereiche (Kostenträger) vorzunehmen.⁴

3.2 Kalkulatorische Abschreibungen

Bei den kalkulatorischen Abschreibungen ist nach § 14 Abs. 3 KAG von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten auszugehen.

Diese sind gemäß dem Runderlass zum KAG vom 17. Juli 1979 aus den Sachbüchern zu ermitteln. Eine Abschreibung vom Wiederbeschaffungswert ist in Baden - Württemberg unzulässig. Ebenso ist bei der Auflösung der Beiträge, Zuweisungen und Ersätze vorzugehen.

Den Abschreibungen sind entweder die um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter gekürzten Anschaffungs- oder Herstellungskosten zugrunde zu legen (Nettoverfahren) oder es erfolgt eine jährliche Auflösung der Beiträge, Zuschüsse und Zuweisungen, die dann von der jährlichen Abschreibung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten abgezogen wird (Bruttoverfahren).

Aus Gründen der Übersichtlichkeit und Klarheit der Gebührenkalkulation ist die Bruttomethode zu bevorzugen. Zudem spricht für ihre Anwendung die Tatsache, dass das Herstellungsdatum der jeweiligen Anlage zumeist selten mit dem Veranlagungs- bzw. Eingangsdatum der Beiträge und Zuweisungen zusammenfällt.

Das bedeutet, dass bei der Berechnung der kalkulatorischen Abschreibungen die Abschreibungsbeträge der Anschaffungs- oder Herstellungskosten um die Auflösungsbeträge der Zuwendungen und Beiträge vermindert werden. Dies ist erfor-

⁴ vgl. Schulte-Wiesemann in: Driehaus, Kommunalabgabenrecht, Stand: Mai 2010, § 6 Rn 211

Stadt Meßstetten

derlich, um dem Willen des Gesetzgebers, den Abgabepflichtigen zu entlasten, gerecht zu werden.

Eine Abschreibungsmethode ist in § 14 KAG nicht verbindlich vorgeschrieben, nach dem Runderlass zum KAG ist jedoch grundsätzlich linear abzuschreiben. Dieses Verfahren ermöglicht eine von Jahr zu Jahr konstante Belastung der Gebührenschuldner, die über ihre Entgelte den entstehenden Werteverzehr der Anlagen refinanzieren.

Nach demselben Erlass bemessen sich die Afa - Sätze unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse nach der durchschnittlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer der Anlagegüter.

Grundsätzlich können Anlagegüter, die im Laufe eines Rechnungsjahres angeschafft werden, im Anschaffungsjahr mit einem Teilbetrag, der der jeweiligen Nutzung im Anschaffungsjahr entspricht, abgeschrieben werden.

3.3 Kalkulatorische Verzinsung

Im Allgemeinen ist bei der Berechnung der kalkulatorischen Verzinsung nach der Restwertmethode von dem Restbuchwert der Ausgaben (Anschaffungskosten abzüglich der summierten Abschreibungen) der Restbuchwert der Einnahmen (Beträge, Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich der summierten Auflösungen) abzuziehen. Auf diesen Wert ist dann ein einheitlicher kalkulatorischer Mischzinssatz anzuwenden.

3.4 Kostenaufteilung auf Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung

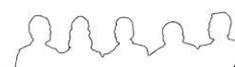
3.4.1 Kostenträgerrechnung

Voraussetzung für eine Splittung der Kosten der Abwasserbeseitigung in Schmutz- und Niederschlagswasser ist eine Kostenstellen- bzw. Kostenträgerrechnung.

Dabei sind folgende Hauptkostenstellen zu belegen:

Schmutzwasserbeseitigung mit Kosten für

- Kläranlage - Schmutzwasser
- Regenwasserbehandlungsanlagen (RÜB u. ä.) - Schmutzwasser



Stadt Meßstetten

- Sammler - Schmutzwasser
- Kanalisation inkl. Pumpwerke - Schmutzwasser
- Grundstücksanschlüsse - Schmutzwasser

Regenwasserbeseitigung Grundstücke mit Kosten für

- Kläranlage - Regenwasser
- Regenwasserbehandlungsanlagen (RÜB, RRB u. ä.) - Regenwasser
- Sammler - Regenwasser
- Kanalisation inkl. Pumpwerke - Regenwasser
- Grundstücksanschlüsse - Regenwasser

Straßenentwässerung mit Kosten für

- Kläranlage - Regenwasser Straßen
- Regenwasserbehandlungsanlagen (RÜB, RRB u. ä.) - Regenwasser Straßen
- Sammler - Regenwasser Straßen
- Kanalisation inkl. Pumpwerke - Regenwasser Straßen

3.4.2 Kostensplittung

Kosten von Anlagen, welche direkt der Schmutzwasser- bzw. der Niederschlagswasserbeseitigung zuzuordnen sind, werden – sofern im Anlagevermögen separat dargestellt – ohne Aufteilung direkt dem jeweiligen Kostenträger zugeordnet.

Bei Einrichtungen, wie z.B. einem Mischwasserkanal, welcher der Ableitung von Schmutz- und Niederschlagswasser dient, ist nach Ansicht des VGH Mannheim eine rechnerisch exakte Aufteilung in einem vertretbaren Verwaltungsaufwand nicht möglich. Daher können diese betreffenden Kostenanteile mit Hilfe allgemeiner Erfahrungswerte geschätzt werden.⁵

Der VGH Mannheim bezieht sich in seinem jüngsten Urteil vom 20.09.2010 – 2 S 136/10 – bezüglich der Grenzen des zustehenden Schätzungsspielraums auf einen Aufsatz in der BWGZ: „Die Methoden der Regenwasserbewirtschaftung und ihre Bedeutung für

⁵ Urteil vom VGH Mannheim vom 20.09.2010 – 2 S 136/10, S. 7

Stadt Meßstetten

den Betrieb und die Finanzierung der öffentlichen Abwasserbeseitigung“ (BWGZ 2001, 820ff., 844ff. von Gössl/Höret/Schoch). Danach können bei der Anwendung einer kostenorientierten Methode die Herstellungskosten für die Kanalisation im Mittel in einem Verhältnis von 60 : 40 zwischen den auf die Beseitigung des Schmutzwassers und den auf die Beseitigung des Niederschlagswassers entfallenden Kostenanteil aufgeteilt werden.⁶

Für die Betriebskosten kann von einer Aufteilung im Verhältnis von 50 : 50 ausgegangen werden. Die Verteilung der Kosten der Kläranlage erfolgt - sowohl für kalkulatorische Kosten als auch Betriebskosten - im Mittelwert von 90 : 10.⁷ Einer derartigen Kostensplittung wird im jüngsten Urteil des VGH nicht widersprochen.

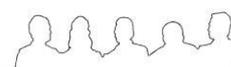
Da es sich hier jedoch um Durchschnittswerte handelt, kann bei einer Abweichung von den überwiegenden Verhältnissen evtl. eine andere Aufteilung der Kostenmassen erforderlich werden. Sofern dieser Umstand vorliegt, ist dies im Blatt „Verteilungsschlüssel“ dargestellt.

Bei der Erhebung der Gebühren für die öffentliche Abwasserbeseitigung sind nach § 17 Abs. 3 KAG die anteiligen Kosten, die auf die Entwässerung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen entfallen, von den Kosten nach § 14 Abs. 1, Satz 1 KAG abzuziehen. Im Falle einer vom VGH Baden-Württemberg vorzugswürdigen – wenn auch nicht zwingenden – kostenorientierten Betrachtung sind dazu die Kosten für diejenigen Anlagenteile, die sowohl der Grundstücksentwässerung als auch der Straßenentwässerung dienen, in dem Verhältnis aufzuteilen, in dem die (fiktiven) Kosten selbständiger Entwässerungsanlagen für den jeweiligen Zweck zueinander stehen. Eine exakte Berechnung dieses Verhältnisses ist jedenfalls mit einem vertretbaren Verwaltungsaufwand nicht möglich, daher können die Kostenanteile geschätzt werden. Bei dieser Schätzung kann auf allgemeine Erfahrungswerte zurückgegriffen werden.⁸

⁶ vgl. VGH Mannheim, Urteil v. 20.09.2010

⁷ vgl. VGH Mannheim, Urteil v. 20.09.2010

⁸ vgl. VGH Mannheim, Urteil v. 20.09.2010, ebenfalls Urteil v. 07.10.2004 – 2 S 2806/02 – VBIBW 2005, S. 239



Stadt Meßstetten

Dieser Schätzungsspielraum ist nur dann überschritten, wenn bei der Schätzung wesentliche Umstände unberücksichtigt geblieben sind oder die Schätzung auf sachlich- oder wirklichkeitsfremden Überlegungen beruht.⁹

Die konkreten Aufteilungssätze sind in der Anlage „Verteilerschlüssel“ dargestellt.

4. Kalkulationszeitraum

Die nachfolgenden Berechnungen wurden auftragsgemäß für einen zweijährigen Kalkulationszeitraum für die Haushaltsjahre 2019 - 2020 durchgeführt. Eine solche Vorgehensweise ist gemäß § 14 Abs. 2 KAG zulässig. Nach dieser Vorschrift können die Gesamtkosten in einem mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, der jedoch höchstens fünf Jahre umfassen soll. Übersteigt am Ende des Bemessungszeitraums das Gebührenaufkommen die Gesamtkosten, sind die Kostenüberdeckungen bei ein- oder mehrjähriger Gebührenbemessung innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen; Kostenunterdeckungen können in diesem Zeitraum ausgeglichen werden.

5. Formelle Voraussetzung für den Gebührenbeschluss

In seiner Entscheidung vom 07.09.1987 - 2 S. 998/86 - hat der VGH Baden-Württemberg folgende Grundsätze, welche bei der Kalkulation von Benutzungsgebühren gemäß § 14 KAG zu beachten sind, aufgestellt:

- Eine Ermessensentscheidung über die Höhe der Benutzungsgebühr kann sachgerecht nur getroffen werden, wenn das beschließende Organ Kenntnis über die Höhe der gebührenfähigen Kosten hat. Die Höhe der gebührenfähigen Kosten ist aber wiederum abhängig von Einschätzungen z.B. über die Zahl der künftigen Benutzungsvorgänge oder die Entwicklung der Preise und Löhne.
- Diese Schätzungen haben, wie in den Fällen der Beschlussfassung über den Beitragsatz nach § 10 KAG (entspricht §§ 20 und 29 KAG 2005), die Bedeutung einer Prognose, die gerichtlich nur daraufhin überprüft werden kann, ob sie in einer der jeweiligen Materie angemessenen und methodisch einwandfreien Weise erarbeitet worden ist, ob sie also sachlich und vertretbar ist.

⁹ OVG Niedersachsen, Urteil v. 24.10.2007 – 2 LB 34/06 – Juris; Urteil v. 17.01.2001 – 2 L 9/00 – NordÖR 2001

Stadt Meßstetten

- Da es im Ermessen des satzungsgebenden Organs liegt, in welchem Umfang die nach § 9 KAG (entspricht §§ 13 und 14 KAG 2005) ansatzfähigen Kosten durch Gebühren gedeckt werden sollen, hat sich der Satzungsgeber vor oder bei der Beschlussfassung über den Gebührensatz im Wege einer Ermessensentscheidung darauf festzulegen, in welchem Umfang die ansatzfähigen Kosten der öffentlichen Einrichtung über das Gebührenaufkommen finanziert werden sollen.
- Die Ermessensentscheidungen hat das satzungsgebende Organ (i.d.R. der Gemeinderat) spätestens bei Beschlussfassung über die Gebührensätze in einer für das Gericht erkennbaren und nachprüfaren Weise zu treffen. Erst auf der Grundlage dieser fehlerfrei zu treffenden Ermessensentscheidungen ist eine Überprüfung des Gebührensatzes auf seine Vereinbarkeit mit dem Kostendeckungsgrundsatz möglich.

Mit diesem Urteil hat der VGH die bereits im Rahmen der Beitragserhebung für die Globalberechnung aufgestellten Grundsätze auch auf das Gebührenrecht übertragen.

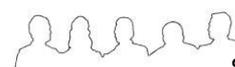
Gebührensätze werden damit von der Rechtsprechung nur noch dann akzeptiert, wenn dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über den Gebührensatz eine Gebührenbedarfsberechnung vorliegt, auf deren Grundlage die erforderlichen Ermessens und Prognoseentscheidungen (durch den Gemeinderat) getroffen werden können. Damit ist es künftig nicht mehr möglich, durch nachträglich erstellte Gebührenkalkulationen den Nachweis zu erbringen, dass der Kostendeckungsgrundsatz bei der Festlegung der Gebührenhöhe beachtet wurde.

Gebührensätze, die vom Gemeinderat beschlossen wurden, ohne dass dem Gremium die erforderlichen Kalkulationsunterlagen vorgelegen haben, sind deshalb als nichtig anzusehen. Der Nachweis hat in einer für das Gericht erkennbaren Weise zu erfolgen, d.h. es müssen insoweit entsprechende Gemeinderatsaufzeichnungen vorhanden sein.

6. Kalkulationsgrundlagen

Für die Kalkulation 2019 - 2020 der Stadt Meßstetten wurden folgende Datengrundlagen herangezogen:

- Planansätze 2019 – 2020 (UA 7010 / 7050) für die laufenden Ausgaben und Einnahmen lt. Angaben der Verwaltung
- Höhe der Restbuchwerte des Anlagevermögens sowie der Abschreibungen lt. Anlagenachweis Stand 31.12.2017; diese Werte wurden dann unter



Stadt Meßstetten

Berücksichtigung der Zugänge in den Jahren 2018 bis 2020 fiktiv bis 2020 fortgeschrieben

- Höhe der Restbuchwerte der Beiträge, Zuweisungen/Ersätze sowie der Auflösungen lt. Anlagenachweis Stand 31.12.2017; diese Werte wurden dann unter Berücksichtigung der Zugänge in den Jahren 2018 bis 2020 fiktiv bis 2020 fortgeschrieben
- Weitere konsumtive und investive Planansätze für 2019 – 2020 lt. Angaben der Verwaltung
- Prognostizierte Schmutzwassermenge 2019-2020: 864.000m³ (432.000 m³/Jahr)
- Prognostizierte gebührenrelevante Fläche: 2.200.000m² (1.100.000m²/Jahr)
- Kalkulatorischer Zinssatz von 3,50 %

7. Ergebnis

Laut nachfolgender Kalkulation ergeben sich in der Abwasserbeseitigung für den Kalkulationszeitraum 2019 - 2020 folgende Gebührensätze:

Kalkulationszeitraum 2019 - 2020

Kostendeckender Gebührensatz (ohne Ausgleich von Überdeckungen aus Vorjahren)

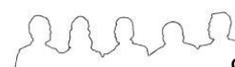
Schmutzwasserbeseitigung	4,08 €/m³
Niederschlagswasserbeseitigung	0,48 €/m²
Kleinkläranlagen	65,90 €/m³
Geschlossene Gruben	5,27 €/m³
Mehrkammergruben	39,54 €/m³

Gebührensatz mit Ausgleich von Überdeckungen aus Vorjahren (vgl. Anlage XIV):

Schmutzwasserbeseitigung	3,69 €/m³
Niederschlagswasserbeseitigung	0,47 €/m²

Nachrichtlicher Hinweis: Die **bisherigen Gebührensätze** betragen:

Schmutzwassergebühr	3,10 €/m ³
Niederschlagswassergebühr	0,32 €/m ²
Kleinkläranlagen	50,59 €/m ³
Geschlossene Gruben	4,05 €/m ³
Mehrkammergruben	30,35 €/m ³



Gebührensatz für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung 2019 bis 2020 Stadt Meßstetten

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	2.635.824,00
	laufende Einnahmen	-136.840,00
	Summe	2.498.984,00
Summe laufende Kosten		2.498.984,00 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	1.020.857,81
	Summe	1.020.857,81
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-410.750,95
	Summe	-410.750,95
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte des Anlagevermögens	691.607,96
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte der Auflösungsrreste	-268.753,82
	Summe	422.854,14
Summe kalkulatorische Kosten		1.032.961,00 €
Kostenträgerrechnung		
Summe Kosten		3.531.945,00 €
Bemessungsgrundlage		864.000,00 m ³
Kostendeckender Gebührensatz		4,0879 €/m³
Ausgleich Über-/Unterdeckungen aus Vorperioden		
Ausgleich Kostenüberdeckung		-340.460,18 €
Bemessungsgrundlage		864.000,00 m ³
Minderaufwand je Gebühreneinheit		-0,3941
Kostendeckender Gebührensatz mit Ausgleich		3,6938 €/m³

Gebührensatz für die Niederschlagswasserbeseitigung 2019 bis 2020

Stadt Meßstetten

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	615.306,50
	laufende Einnahmen	-4.480,00
	Summe	610.826,50
Summe laufende Kosten		610.826,50 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	362.495,08
	Summe	362.495,08
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-145.789,15
	Summe	-145.789,15
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte des Anlagevermögens	375.350,23
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte der Auflösungsreste	-127.526,89
	Summe	247.823,34
Summe kalkulatorische Kosten		464.529,27 €
Kostenträgerrechnung		
Summe Kosten		1.075.355,77 €
Bemessungsgrundlage		2.200.000,00 m ²
Kostendeckender Gebührensatz		0,4888 €/m²
Ausgleich Über-/Unterdeckungen aus Vorperioden		
	Ausgleich Kostenüberdeckung	-21.502,03 €
Bemessungsgrundlage		2.200.000,00 m ²
Minderaufwand je Gebühreneinheit		-0,0098
Kostendeckender Gebührensatz mit Ausgleich		0,4790 €/m²

Straßenentwässerungskostenanteil 2019 bis 2020

Stadt Meßstetten

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	227.869,50
	laufende Einnahmen	-1.680,00
	Summe	226.189,50
Summe laufende Kosten		226.189,50 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	252.244,50
	Summe	252.244,50
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-53.892,70
	Summe	-53.892,70
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte des Anlagevermögens	271.194,33
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte der Auflösungsreste	-42.266,39
	Summe	228.927,95
Summe kalkulatorische Kosten		427.279,75 €
Kostenträgerrechnung		
Summe STEA		653.469,25 €
Informatorisch: Straßenentwässerungsanteil pro Jahr		326.734,62 €

Gebührensatz für die dezentrale Schmutzwasserbeseitigung 2019 bis 2020 Stadt Meßstetten

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	1.870.374,00
	laufende Einnahmen	-133.840,00
	Summe	1.736.534,00
Summe laufende Kosten		1.736.534,00 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	591.341,40
	Summe	591.341,40
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-167.027,67
	Summe	-167.027,67
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte des Anlagevermögens	177.334,29
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte der Auflösungsreste	-56.465,81
	Summe	120.868,48
Summe kalkulatorische Kosten		545.182,21 €
Kostenträgerrechnung		
Summe Kosten		2.281.716,21 €
Bemessungsgrundlage (leitungsgebundene Schmutzwasserfracht)		864.000,00 m ³
Bemessungsgrundlage (geschlossene Gruben: 400m ³ * Faktor 2 * 2Jahre)		1.600,00 m ³
Bemessungsgrundlage (insgesamt)		865.600,00 m ³
Gebührensatz je m ³ ohne Gewichtung		2,6360 €/m ³
Kostendeckender Gebührensatz für Schlamm aus Kleinkläranlagen (Schmutzwasserkostenanteil der Kläranlage * Faktor 25)		65,90 €/m ³
Kostendeckender Gebührensatz für Abwasser aus geschlossenen Gruben (Schmutzwasserkostenanteil der Kläranlage * Faktor 2)		5,27 €/m ³
Kostendeckender Gebührensatz für Mehrkammergruben (Schmutzwasserkostenanteil der Kläranlage * Faktor 15)		39,54 €/m ³

Zentrale Schmutzwasserbeseitigung 2019

Stadt Meßstetten

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	1.323.038,00
	laufende Einnahmen	-68.420,00
	Summe	1.254.618,00
Summe laufende Kosten		1.254.618,00 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	497.778,65
	Summe	497.778,65
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-204.378,68
	Summe	-204.378,68
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte des Anlagevermögens	336.332,72
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte der Auflösungsreste	-136.244,04
	Summe	200.088,68
Summe kalkulatorische Kosten		493.488,65 €
Kostenträgerrechnung		
Summe Kosten		1.748.106,65 €

Niederschlagswasserbeseitigung 2019

Stadt Meßstetten

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	314.058,75
	laufende Einnahmen	-2.240,00
	Summe	311.818,75
Summe laufende Kosten		311.818,75 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	177.607,19
	Summe	177.607,19
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-72.098,37
	Summe	-72.098,37
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte des Anlagevermögens	182.537,30
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte der Auflösungsreste	-63.659,67
	Summe	118.877,63
Summe kalkulatorische Kosten		224.386,45 €
Kostenträgerrechnung		
Summe Kosten		536.205,20 €

Straßenentwässerungskostenanteil 2019

Stadt Meßstetten

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	116.303,25
	laufende Einnahmen	-840,00
	Summe	115.463,25
Summe laufende Kosten		115.463,25 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	123.705,20
	Summe	123.705,20
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-26.946,35
	Summe	-26.946,35
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte des Anlagevermögens	131.829,58
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte der Auflösungsreste	-21.604,75
	Summe	110.224,82
Summe kalkulatorische Kosten		206.983,68 €
Kostenträgerrechnung		
Summe STEA		322.446,93 €

Ermittlung des gebührenfähigen Aufwandes je Kostenstelle im Kalkulationsjahr 2019

Stadt Meßstetten

Laufende Ausgaben

	Schlüssel	Gesamt €	SW	NW	STEA	davon dezentrale SW-Beseitigung
			€	€	€	
Klärwerk (7010)						
Personalkosten	KA Bk	138.500,00	132.406,00	4.432,00	1.662,00	132.406,00
Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung Anlagen und Grundstücke	KA Bk	17.000,00	16.252,00	544,00	204,00	16.252,00
Geräte, Ausstattung Einrichtung	KA Bk	185.000,00	176.860,00	5.920,00	2.220,00	176.860,00
Bewirtschaftung der Gebäude	KA Bk	77.000,00	73.612,00	2.464,00	924,00	73.612,00
Energiekosten	KA Bk	71.000,00	67.876,00	2.272,00	852,00	67.876,00
Haltung v. Fahrzeugen	KA Bk	4.000,00	3.824,00	128,00	48,00	3.824,00
Dienstkleidung, Bürobedarf, Bücher, Post-/Fernmeldegebühren, Mitgliedsbeiträge	KA Bk	2.600,00	2.485,60	83,20	31,20	2.485,60
Aus- und Fortbildung	KA Bk	1.000,00	956,00	32,00	12,00	956,00
Verbrauchs- und Betriebsmittel	KA Bk	21.500,00	20.554,00	688,00	258,00	20.554,00
Vergütung an Unternehmen	SW	90.800,00	90.800,00			90.800,00
Beratungs- und Sachverständigenkosten	KA Bk	1.600,00	1.529,60	51,20	19,20	1.529,60
Kanalnetz (7050)						
Kanalsanierung	MW Bk	374.000,00	187.000,00	136.510,00	50.490,00	
Personalkosten	MW Bk	24.000,00	12.000,00	8.760,00	3.240,00	
Geräte, Ausstattung	MW Bk	8.000,00	4.000,00	2.920,00	1.080,00	
Unterhaltung, Strombedarf RÜB, PW	MW Bk	45.200,00	22.600,00	16.498,00	6.102,00	
Bestandspläne	MW Bk	305.000,00	152.500,00	111.325,00	41.175,00	
Reinigung RÜB, PW	MW Bk	6.000,00	3.000,00	2.190,00	810,00	
Post-/ Fernmeldegebühren	MW Bk	700,00	350,00	255,50	94,50	
Erwerb bewegl. Sachen	MW Bk	1.500,00	750,00	547,50	202,50	
BKU Abwasserverband Oberes Eyachtal						
Betriebskosten Kläranlage	KA Bk	360.050,00	344.207,80	11.521,60	4.320,60	344.207,80
Betriebskosten Sammler/RÜB	MW Bk	18.950,00	9.475,00	6.916,75	2.558,25	
Summe		1.753.400,00	1.323.038,00	314.058,75	116.303,25	931.363,00

Laufende Einnahmen

	Schlüssel	Gesamt €	SW	NW	STEA	davon dezentrale SW-Beseitigung
			€	€	€	
Einnahmen dezentrale Klärgebühren	SW	1.500,00	1.500,00			
Erstattung Obernheim für Kläranlage Unterdigisheim	KA Bk	70.000,00	66.920,00	2.240,00	840,00	66.920,00
Summe		71.500,00	68.420,00	2.240,00	840,00	66.920,00



Kalkulatorische Verzinsung des Anlagevermögens							davon dezentrale SW-Beseitigung
	Schlüssel	Gesamt €	SW €	NW €	STEA €		
Kläranlage							
	KA KK	34.882,68	29.824,69	3.313,85	1.744,13	29.824,69	
Beteiligungen an Zweckverbänden							
	MW KK	4.030,85	1.813,88	1.209,26	1.007,71		
	KA KK	64.965,95	55.545,89	6.171,77	3.248,30	55.545,89	
Sammler und RÜB für:							
	MW KK	106.346,14	47.855,76	31.903,84	26.586,53		
Kanalsystem für:							
	SW	11.523,68	11.523,68				
	NW	12.068,70		6.034,35	6.034,35		
	MW KK	372.834,21	167.775,39	111.850,26	93.208,55		
Hausanschlüsse für:							
	SW	1.280,41	1.280,41				
	NW HA	1.340,97		1.340,97			
	MW HA	41.426,02	20.713,01	20.713,01			
Summe		650.699,60	336.332,72	182.537,30	131.829,58	85.370,58	
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens							davon dezentrale SW-Beseitigung
	Schlüssel	Gesamt €	SW €	NW €	STEA €		
Kläranlage							
	KA KK	165.277,00	141.311,84	15.701,32	8.263,85	141.311,84	
Beteiligungen an Zweckverbänden							
	MW KK	11.931,70	5.369,26	3.579,51	2.982,92		
	KA KK	170.070,70	145.410,45	16.156,72	8.503,53	145.410,45	
Sammler und RÜB für:							
	MW KK	89.332,00	40.199,40	26.799,60	22.333,00		
Kanalsystem für:							
	SW	6.888,32	6.888,32				
	NW	7.144,21		3.572,10	3.572,10		
	MW KK	312.199,15	140.489,62	93.659,75	78.049,79		
Hausanschlüsse für:							
	SW	765,37	765,37				
	NW HA	793,80		793,80			
	MW HA	34.688,79	17.344,40	17.344,40			
Summe		799.091,04	497.778,65	177.607,19	123.705,20	286.722,28	



Kalkulatorische Verzinsung der Auflösungsrreste							davon dezentrale SW-Beseitigung
	Schlüssel	Gesamt €	SW €	NW €	STEA €		
Zuweisungen für:							
	Kläranlage	KA KK	34.730,29	29.694,40	3.299,38	1.736,51	29.694,40
	Sammler/Regenüberlaufbecken	MW KK	22.694,11	10.212,35	6.808,23	5.673,53	
	Mischwasserkanäle	MW KK	56.778,86	25.550,48	17.033,66	14.194,71	
	Hausanschlusskostenersätze	MW HA	5.510,56	2.755,28	2.755,28		
Beiträge							
	Klärbeiträge	Klär Bei	34.781,10	27.823,39	6.957,70		
	Kanalbeiträge und Ersätze	Kan Bei	67.013,56	40.208,13	26.805,42		
Summe			221.508,46	136.244,04	63.659,67	21.604,75	29.694,40

Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen und Zuschüsse							davon dezentrale SW-Beseitigung
	Schlüssel	Gesamt €	SW €	NW €	STEA €		
Zuweisungen für:							
	Kläranlage	KA KK	97.677,00	83.513,84	9.279,32	4.883,85	83.513,84
	Sammler/Regenüberlaufbecken	MW KK	25.836,00	11.626,20	7.750,80	6.459,00	
	Mischwasserkanäle	MW KK	62.414,00	28.086,30	18.724,20	15.603,50	
	Hausanschlusskostenersätze	MW HA	1.471,24	735,62	735,62		
Beiträge							
	Klärbeiträge	klär Bei	54.019,68	43.213,44	10.806,24		
	Kanalbeiträge und Ersätze	Kan Bei	62.005,48	37.203,29	24.802,19		
Summe			303.423,40	204.378,68	72.098,37	26.946,35	83.513,84



Zentrale Schmutzwasserbeseitigung 2020

Stadt Meßstetten

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	1.312.786,00
	laufende Einnahmen	-68.420,00
	Summe	1.244.366,00
Summe laufende Kosten		1.244.366,00 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	523.079,16
	Summe	523.079,16
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-206.372,27
	Summe	-206.372,27
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte des Anlagevermögens	355.275,24
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte der Auflösungsreste	-132.509,78
	Summe	222.765,46
Summe kalkulatorische Kosten		539.472,35 €
Kostenträgerrechnung		
Summe Kosten		1.783.838,35 €

Niederschlagswasserbeseitigung 2020

Stadt Meßstetten

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	301.247,75
	laufende Einnahmen	-2.240,00
	Summe	299.007,75
Summe laufende Kosten		299.007,75 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	184.887,89
	Summe	184.887,89
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-73.690,78
	Summe	-73.690,78
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte des Anlagevermögens	192.812,93
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte der Auflösungsreste	-63.867,22
	Summe	128.945,71
Summe kalkulatorische Kosten		240.142,82 €
Kostenträgerrechnung		
Summe Kosten		539.150,57 €

Straßenentwässerungskostenanteil 2020

Stadt Meßstetten

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	111.566,25
	laufende Einnahmen	-840,00
	Summe	110.726,25
Summe laufende Kosten		110.726,25 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	128.539,30
	Summe	128.539,30
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-26.946,35
	Summe	-26.946,35
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte des Anlagevermögens	139.364,76
	Kalkulatorische Zinsen auf Restbuchwerte der Auflösungsreste	-20.661,63
	Summe	118.703,12
Summe kalkulatorische Kosten		220.296,07 €
Kostenträgerrechnung		
Summe STEA		331.022,32 €

Ermittlung des gebührenfähigen Aufwandes je Kostenstelle im Kalkulationsjahr 2020

Stadt Meßstetten

Laufende Ausgaben

	Schlüssel	Gesamt €	SW	NW	STEA	davon dezentrale SW-Beseitigung
			€	€	€	
Klärwerk (7010)						
Personalkosten	KA Bk	141.500,00	135.274,00	4.528,00	1.698,00	135.274,00
Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung Anlagen und Grundstücke	KA Bk	22.000,00	21.032,00	704,00	264,00	21.032,00
Geräte, Ausstattung Einrichtung	KA Bk	185.000,00	176.860,00	5.920,00	2.220,00	176.860,00
Bewirtschaftung der Gebäude	KA Bk	77.000,00	73.612,00	2.464,00	924,00	73.612,00
Energiekosten	KA Bk	71.000,00	67.876,00	2.272,00	852,00	67.876,00
Haltung v. Fahrzeugen	KA Bk	4.000,00	3.824,00	128,00	48,00	3.824,00
Dienstkleidung, Bürobedarf, Bücher, Post-/Fernmeldegebühren, Mitgliedsbeiträge	KA Bk	2.600,00	2.485,60	83,20	31,20	2.485,60
Aus-und Fortbildung	KA Bk	1.000,00	956,00	32,00	12,00	956,00
Verbrauchs-und Betriebsmittel	KA Bk	21.500,00	20.554,00	688,00	258,00	20.554,00
Vergütung an Unternehmen	SW	90.800,00	90.800,00			90.800,00
Beratungs- und Sachverständigenkosten	KA Bk	1.600,00	1.529,60	51,20	19,20	1.529,60
Kanalnetz (7050)						
Kanalsanierung	MW Bk	400.000,00	200.000,00	146.000,00	54.000,00	
Personalkosten	MW Bk	24.700,00	12.350,00	9.015,50	3.334,50	
Geräte, Ausstattung	MW Bk	8.000,00	4.000,00	2.920,00	1.080,00	
Unterhaltung, Strombedarf RÜB, PW	MW Bk	285.200,00	142.600,00	104.098,00	38.502,00	
Bestandspläne						
Reinigung RÜB, PW	MW Bk	6.000,00	3.000,00	2.190,00	810,00	
Post-/ Fernmeldegebühren	MW Bk	700,00	350,00	255,50	94,50	
Erwerb bewegl. Sachen	MW Bk	4.000,00	2.000,00	1.460,00	540,00	
BKU Abwasserverband Oberes Eyachtal						
Betriebskosten Kläranlage	KA Bk	360.050,00	344.207,80	11.521,60	4.320,60	344.207,80
Betriebskosten Sammler/RÜB	MW Bk	18.950,00	9.475,00	6.916,75	2.558,25	
Summe		1.725.600,00	1.312.786,00	301.247,75	111.566,25	939.011,00

Laufende Einnahmen

	Schlüssel	Gesamt €	SW	NW	STEA	davon dezentrale SW-Beseitigung
			€	€	€	
Einnahmen dezentrale Klärgebühren	SW	1.500,00	1.500,00			
Erstattung Obernheim für Kläranlage Unterdigisheim	KA Bk	70.000,00	66.920,00	2.240,00	840,00	66.920,00
Summe		71.500,00	68.420,00	2.240,00	840,00	66.920,00



Kalkulatorische Verzinsung des Anlagevermögens							davon dezentrale SW-Beseitigung
	Schlüssel	Gesamt €	SW €	NW €	STEA €		
Kläranlage							
Bauliche Anlagen	KA KK	28.953,61	24.755,34	2.750,59	1.447,68	24.755,34	
Beteiligungen an Zweckverbänden							
Regenüberlaufbecken/Sammler	MW KK	3.613,24	1.625,96	1.083,97	903,31		
Kläranlage	KA KK	78.606,29	67.208,38	7.467,60	3.930,31	67.208,38	
Sammler und RÜB für:							
Mischwasser	MW KK	103.219,52	46.448,78	30.965,85	25.804,88		
Kanalsystem für:							
Schmutzwasser 90 % der Kosten	SW	16.930,53	16.930,53				
Niederschlagswasser 90 % der Kosten	NW	20.290,57		10.145,29	10.145,29		
Mischwasser 90 % der Kosten	MW KK	388.533,14	174.839,91	116.559,94	97.133,28		
Hausanschlüsse für:							
Schmutzwasser 10 % der Kosten	SW	1.881,17	1.881,17				
Niederschlagswasser 10 % der Kosten	NW HA	2.254,51		2.254,51			
Mischwasser 10 % der Kosten	MW HA	43.170,35	21.585,17	21.585,17			
Summe		687.452,93	355.275,24	192.812,93	139.364,76	91.963,71	
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens							davon dezentrale SW-Beseitigung
	Schlüssel	Gesamt €	SW €	NW €	STEA €		
Kläranlage							
Bauliche Anlagen	KA KK	169.402,00	144.838,71	16.093,19	8.470,10	144.838,71	
Beteiligungen an Zweckverbänden							
Regenüberlaufbecken/Sammler	MW KK	11.931,70	5.369,26	3.579,51	2.982,92		
Kläranlage	KA KK	186.877,67	159.780,41	17.753,38	9.343,88	159.780,41	
Sammler und RÜB für:							
Mischwasser	MW KK	89.332,00	40.199,40	26.799,60	22.333,00		
Kanalsystem für:							
Schmutzwasser 90 % der Kosten	SW	7.518,32	7.518,32				
Niederschlagswasser 90 % der Kosten	NW	8.089,21		4.044,60	4.044,60		
Mischwasser 90 % der Kosten	MW KK	325.459,15	146.456,62	97.637,75	81.364,79		
Hausanschlüsse für:							
Schmutzwasser 10 % der Kosten	SW	835,37	835,37				
Niederschlagswasser 10 % der Kosten	NW HA	898,80		898,80			
Mischwasser 10 % der Kosten	MW HA	36.162,13	18.081,06	18.081,06			
Summe		836.506,35	523.079,16	184.887,89	128.539,30	304.619,12	



Kalkulatorische Verzinsung der Auflösungsrreste							davon dezentrale SW-Beseitigung
	Schlüssel	Gesamt €	SW €	NW €	STEA €		
Zuweisungen für:							
	Kläranlage	KA KK	31.311,60	26.771,41	2.974,60	1.565,58	26.771,41
	Sammler/Regenüberlaufbecken	MW KK	21.789,85	9.805,43	6.536,95	5.447,46	
	Mischwasserkanäle	MW KK	54.594,37	24.567,46	16.378,31	13.648,59	
	Hausanschlusskostenersätze	MW HA	9.403,57	4.701,78	4.701,78		
Beiträge							
	Klärbeiträge	Klär Bei	33.507,81	26.804,82	6.702,99		
	Kanalbeiträge und Ersätze	Kan Bei	66.431,45	39.858,87	26.572,58		
Summe			217.038,63	132.509,78	63.867,22	20.661,63	26.771,41

Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen und Zuschüsse							davon dezentrale SW-Beseitigung
	Schlüssel	Gesamt €	SW €	NW €	STEA €		
Zuweisungen für:							
	Kläranlage	KA KK	97.677,00	83.513,84	9.279,32	4.883,85	83.513,84
	Sammler/Regenüberlaufbecken	Kalk Sa/RÜB	25.836,00	11.626,20	7.750,80	6.459,00	
	Mischwasserkanäle	MW KK	62.414,00	28.086,30	18.724,20	15.603,50	
	Hausanschlusskostenersätze	MW HA	3.771,24	1.885,62	1.885,62		
Beiträge							
	Klärbeiträge	klär Bei	54.379,68	43.501,42	10.878,26		
	Kanalbeiträge und Ersätze	Kan Bei	62.931,48	37.758,89	25.172,59		
Summe			307.009,40	206.372,27	73.690,78	26.946,35	83.513,84



Verteilerschlüssel

Stadt Meßstetten

Verteilerschlüssel		Verteilung auf die Kostenstellen			
		SW	NW	STEA	nicht ansatzfähig
SW	Schmutzwasser	100,0%			
Die Kosten werden vollumfänglich der Kostenstelle Schmutzwasser zugeordnet.					
NW	Niederschlagswasser		50,0%	50,0%	
Die Kosten kommen vollumfänglich der Niederschlagswasserbeseitigung zu. Danach werden sie je hälftig der Niederschlagswasserbeseitigung der Grundstücke und der Entwässerung öffentlicher Flächen (Straßen, Wege, Plätze) zugeordnet.					
KA Bk	Kläranlage Betriebskosten	95,6%	3,2%	1,2%	
Die Betriebskosten der Kläranlage werden nach dem Modell von Schoch, Kaiser, Zerrus (Straßenentwässerungskostenanteil bei der Abwassergebühr in BWGZ 21/98) verteilt. Dieses Modell besagt, dass 4,4% der Betriebskosten der Kläranlage von der Niederschlagswasserbeseitigung verursacht werden. Bei der Verteilung innerhalb der Niederschlagswasserbeseitigung entfallen empirisch 27 % der versiegelten Gesamtfläche auf öffentliche Flächen.					
KA KK	Kläranlage kalkulatorische Kosten	85,5%	9,5%	5,0%	
Die Verteilerschlüssel lehnen sich an die vom Gemeindegtag Baden-Württemberg empfohlenen Prozentsätze (BWGZ 21/2001; S 847 f.) an, die vom Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg im Urteil vom 20.09.2010 (2 S 136/10) bestätigt wurden. Nach Abzug von pauschal 5% für die Straßenentwässerung werden die verbleibenden Kosten im Verhältnis 9 zu 1 zwischen Schmutzwasser und Niederschlagswasser Grundstücke verteilt.					
MW BK	Mischwasser Betriebskosten	50,0%	36,5%	13,5%	
Entsprechend des vorgenannten Modells werden die Kosten pauschal je zur Hälfte auf die Bereiche SW und NW verteilt. Im Bereich NW entfallen empirisch 27 % der versiegelten Gesamtfläche auf Straßenflächen.					
MW KK	Mischwasserkanal, Sammler u. RÜB kalkulatorische Kosten	45,0%	30,0%	25,0%	
Die Verteilerschlüssel lehnen sich an die der Modellberechnung der VEDEWA, welches im Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Mannheim vom 20.09.2010 (2 S 136/10) bestätigt wurde, an.					
NW HA	Niederschlagswasser Hausanschlüsse		100,0%		
Die Kosten werden vollumfänglich der Kostenstelle Niederschlagswasser Grundstücke zugeordnet.					
MW HA	Mischwasser Hausanschlüsse	50,0%	50,0%		
Die Kosten werden je zur Hälfte auf die Kostenstellen Schmutzwasser und Niederschlagswasser Grundstücke verteilt.					
Klär Bei	Klärbeitrag	80,00%	20,00%		
Bei der Klärbeitragskalkulation wurde für den Teil der Kläranlage beitragsfähige Kosten i.H.v. 8.025.424,00 € und für den Teil der Regenüberlaufbecken und Sammler i.H.v. 4.015.281,00 € angesetzt. Der Verteilerschlüssel ermittelt sich bei einer Verteilung von 9:1 (SW:NW) für den Kläranlagenteil und einer Verteilung von 3:2 für die übrigen Anteile des umlagefähigen Beitragskapitals.					
Kan Bei	Kanalbeitrag	60,0%	40,0%		
Die Verteilung der kalkulatorischen Einnahmen für die Kanalbeiträge wird entsprechend des VEDEWA-Modells, welches auch im Richterspruch des VGH Mannheim vom 20.09.2010 bestätigt wurde, vorgenommen.					

Ausgleich/Verrechnung von Über-/Unterdeckungen aus Vorjahren/Vorperioden

Verrechnungsplan

Schmutzwasserbeseitigung				
Jahr	Über/Unter-Deckung	Bemerkung	Ausgleich in Kalkulation 2019-2020	späterer Ausgleich
Kalkulationszeitraum 2013 - 2014				
2013	-7.574,90	Unterdeckung lt. Rechnungsergebnis		
	0,00	im Kalkulationsjahr ausgeglichener Betrag aus Vorjahren		
	-7.574,90	Gebührenrechtliches Ergebnis		
	-7.574,90	davon bereits in GBK 2015-2016 ausgeglichen		
	0,00	noch auszugleichender Restbetrag		
2014	-10.359,37	Unterdeckung lt. GR-Beschluss		
	0,00	im Kalkulationsjahr ausgeglichener Betrag aus Vorjahren		
	-10.359,37	Gebührenrechtliches Ergebnis		
	-10.359,37	davon bereits in GBK 2017-2018 ausgeglichen		
	0,00	noch auszugleichender Restbetrag		
Kalkulationszeitraum 2015 - 2016				
2015	262.992,88	Überdeckung lt. Rechnungsergebnis		
	65.748,22	davon bereits in GBK 2017-2018 ausgeglichen		
	197.244,66	noch auszugleichender Restbetrag aus 2015		
2016	150.790,42	Überdeckung lt. Nachkalkulation		
2015 - 2016	348.035,08	gemeinsames Rechnungsergebnis im Gebührenbemessungszeitraum 2015 und 2016		
	-7.574,90	im Gebührenbemessungszeitraum ausgeglichener Betrag aus 2013		
	340.460,18	Gebührenrechtliches Ergebnis im Gebührenbemessungszeitraum 2015 - 2016 (noch auszugleichender Betrag)	340.460,18	
Summe	340.460,18	Überdeckung	340.460,18	

Niederschlagswasserbeseitigung				
Jahr	Über/Unter-Deckung	Bemerkung	Ausgleich in Kalkulation 2019-2020	späterer Ausgleich
Kalkulationszeitraum 2013 - 2014				
2013	21.812,87	Überdeckung lt. Rechnungsergebnis		
	0,00	im Kalkulationsjahr ausgeglichener Betrag aus Vorjahren		
	21.812,87	Gebührenrechtliches Ergebnis		
	21.812,87	davon bereits in GBK 2015-2016 ausgeglichen		
	0,00	noch auszugleichender Restbetrag		
2014	21.498,01	Überdeckung lt. Rechnungsergebnis		
	0,00	im Kalkulationsjahr ausgeglichener Betrag aus Vorjahren		
	21.498,01	Gebührenrechtliches Ergebnis		
	5.374,50	davon bereits in GBK 2017-2018 ausgeglichen		
	16.123,51	noch ausgleichsfähiger Restbetrag	16.123,51	
Kalkulationszeitraum 2015 - 2016				
2015	2.498,36	Überdeckung lt. Rechnungsergebnis		
	624,59	davon bereits in GBK 2017-2018 ausgeglichen		
	1.873,77	noch auszugleichender Restbetrag aus 2015		
2016	-18.308,12	Unterdeckung lt. Nachkalkulation		
2015 - 2016	-16.434,35	gemeinsames Rechnungsergebnis im Gebührenbemessungszeitraum 2015 und 2016		
	21.812,87	im Gebührenbemessungszeitraum ausgeglichener Betrag aus 2013		
	5.378,52	Gebührenrechtliches Ergebnis im Gebührenbemessungszeitraum 2015 - 2016 (noch auszugleichender Betrag)	5.378,52	
Summe	21.502,03	Überdeckung	21.502,03	

Hinweis:

Kostenüberdeckungen die sich am Ende eines Bemessungszeitraumes bzw. HH-Jahres ergeben, sind gemäß §14 Abs. 2 KAG Baden-Württemberg innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen. Kostenunterdeckungen können in diesem Zeitraum ausgeglichen werden.

Kostenüberdeckungen sind über die fünfjährige Ausgleichsfrist hinaus ausgleichsfähig.

Kostenunterdeckungen sind - sofern ein Ausgleich erfolgen soll - zwingend innerhalb der fünfjährigen Frist auszugleichen.

Anlagenachweis 2017

Bezeichnung	Ø Afa - Satz	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Afa		Restbuchwert 31.12.2017
		A_Stand	Zugang 2017 (+)	E_Stand	Afa für Zugang im HHJ	Gesamt Afa HHJ	
Investitionen Kläranlage Unterdisgisheim							
Kläranlage		5.480.579,00		5.480.579,00		164.902,00	1.101.827,00
Zuleitungssammler		2.098.928,00		2.098.928,00		32.291,00	860.710,00
RÜB		718.312,00		718.312,00		10.789,00	443.088,00
ZLS/RÜ Appental		883.951,00		883.951,00		13.599,00	646.849,00
RÜB Unterdisgisheim		1.295.058,00		1.295.058,00		19.924,00	968.546,00
Druckentwässerung Heinstetten		1.001.507,00		1.001.507,00		12.729,00	297.932,00
Prozessleitsteuerung	2,0%						
Summe		11.478.335,00		11.478.335,00	0,00	254.234,00	4.318.952,00
Investitionen Kläranlage Lautlingen							
Beteiligung am AV Oberes Eyachtal mit 42,87% (bis 1984 = 34,7%)							
Kläranlage AV		6.227.070,81		6.064.352,35		159.220,30	1.386.396,38
Sammler AV		554.435,79		539.947,93		9.404,75	128.482,58
RÜB AV		163.281,40		159.014,73		2.526,95	10.548,03
AiB	2,0%	70.221,00		263.747,00			263.747,00
Baumaßnahmen (Anteil 42,87%)	2,0%						
Summe		7.015.009,00		7.027.062,00	0,00	171.152,00	1.789.174,00
Investitionen Kanalnetz Gesamtstadt							
Hartheim		1.461.672,00		1.461.672,00		32.054,00	562.905,00
Heinstetten		1.063.153,00		1.063.153,00		16.833,00	565.442,00
Hossingen		1.215.201,00	88.350,00	1.303.551,00		22.763,00	895.023,00
Oberdisgisheim		1.861.371,00	7.255,00	1.868.626,00		29.106,00	1.021.500,00
Tieringen		1.922.659,00		1.922.659,00		30.076,00	970.734,00
Unterdisgisheim		1.589.552,00	145.106,00	1.734.658,00		26.841,38	1.220.913,53
davon SWK OD Appentalstraße	2,0%	204.443,00		204.443,00		4.088,86	199.331,93
und RWK OD Appentalstraße	2,0%	129.538,00		129.538,00		2.590,76	126.299,55
Meißenstetten		10.507.626,00	321.703,00	10.829.329,00		173.771,00	5.977.783,00
Kanal Meißenstetten/Heinstetten	2,0%						
MWK Neubaugebiet "Loh", 1. BA	2,0%						
MWK Neubaugebiet "Loh", 2. BA	2,0%						
Lauenstraße, 1. BA Kanal	2,0%						
Jahnstraße und Biesstraße	2,0%						
Wildensteinstraße	2,0%						
SWK NBG "Gr.-Hülb.", 1. BA (40%)	2,0%						
RWK NBG "Gr.-Hülb.", 1. BA (60%)	2,0%						
"Pfarrwiesen"	2,0%						
"Talwiesen"	2,0%						
SWK NBG "Wasserfuhr" (40%)	2,0%						
RWK NBG "Wasserfuhr" (60%)	2,0%						
AKP Maßnahmen	2,0%						
Summe		19.955.215,00	562.414,00	20.517.629,00	0,00	338.124,00	11.539.932,00
Anlagen im Bau							
GG Am Hartheimer Weg	2,0%	21.849,00	135.000,00	156.849,00			156.849,00
SWK BG Sickersberg/Kreuzbühl (40%)	2,0%	169.857,20	8.384,40	178.241,60			178.241,60
RWK BG Sickersberg/Kreuzbühl (60%)	2,0%	254.785,80	12.576,60	267.362,40			267.362,40
Summe		446.492,00	155.961,00	602.453,00	0,00	0,00	602.453,00
Summe Investitionen		38.895.051,00	718.375,00	39.625.479,00	0,00	763.510,00	18.250.511,00

Anlagenachweis 2017

Bezeichnung	Ø Afa - Satz	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Afa		Restbuchwert 31.12.2017
		A_Stand	Zugang 2017 (+)	E_Stand	Afa für Zugang im HHJ	Gesamt Afa HHJ	
Zuschüsse und Beiträge Kläranlage Unterdigisheim							
Beiträge Kernort u. Stadtteile		3.113.250,00	46.217,00	3.159.467,00		16.633,00	407.595,00
Zuschüsse Kläranlage		503.302,00		503.302,00		21.490,00	165.107,00
Zuschuss ZLS/RÜB		2.400.295,00		2.400.295,00		25.836,00	700.075,00
Kostenbeteiligung Obernheim		796.542,00		796.542,00		13.778,00	417.505,00
Klärbeiträge	2,0%						
KAG Beiträge	2,0%						
Summe		6.813.389,00	46.217,00	6.859.606,00	0,00	77.737,00	1.690.282,00
Zuschüsse und Beiträge Kläranlage Lautlingen							
Klärbeiträge Kernstadt		1.578.835,00		1.578.835,00		37.235,00	686.500,00
Zuschüsse AVOE/Stadt v. Land		2.242.190,00		2.242.190,00		48.894,00	385.354,00
Kostenbeteiligung Bund		904.660,00		904.660,00		13.515,00	219.682,00
Summe		4.725.685,00	0,00	4.725.685,00	0,00	99.644,00	1.291.536,00
Zuschüsse und Beiträge Kanalnetz							
Kanalbeiträge		3.950.966,00	119.128,00	4.070.094,00		61.614,00	2.018.836,00
Staatszuschüsse		3.742.846,00		3.742.846,00		62.414,00	1.747.081,00
KAG Beiträge	2,0%						
Kanalbeiträge	2,0%						
Kostensätze Hausanschlusslüsse	2,0%						
Kostensätze Hausanschlusslüsse	2,0%						
Summe		7.693.812,00	119.128,00	7.812.940,00	0,00	124.028,00	3.765.917,00
Summe Zuschüsse und Beiträge		19.232.886,00	165.345,00	19.398.231,00	0,00	301.409,00	6.747.735,00
Summe gesamt		19.662.165,00	553.030,00	20.227.248,00	0,00	462.101,00	11.502.776,00

Gebührenrechtliche Fortschreibung Anlagenachweis 2018

Bezeichnung	Ø Afa - Satz	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Afa		Restbuchwert 31.12.2018
		A_Stand	Zugang 2018 (+)	E_Stand	Afa für Zugang im HHJ	Gesamt Afa HHJ	
Investitionen Kläranlage Unterdigisheim							
Kläranlage		5.480.579,00		5.480.579,00		164.902,00	936.925,00
Zuleitungssammler		2.098.928,00		2.098.928,00		32.291,00	828.419,00
RÜB		718.312,00		718.312,00		10.789,00	432.299,00
ZLS/RÜ Appental		883.951,00		883.951,00		13.599,00	633.250,00
RÜB Unterdigisheim		1.295.058,00		1.295.058,00		19.924,00	948.622,00
Druckentwässerung Heinstetten		1.001.507,00		1.001.507,00		12.729,00	285.203,00
Prozessleitsteuerung	2,0%						
Summe		11.478.335,00	0,00	11.478.335,00	0,00	254.234,00	4.064.718,00
Investitionen Kläranlage Lautlingen							
Beteiligung am AV Oberes Eyachtal mit 42,87% (bis 198)							
Kläranlage AV		6.064.352,35		6.064.352,35		159.220,30	1.227.176,08
Sammler AV		539.947,93		539.947,93		9.404,75	119.077,83
RÜB AV		159.014,73		159.014,73		2.526,95	8.021,09
AiB	2,0%	263.747,00		263.747,00			263.747,00
Baumaßnahmen (Anteil 42,87%)	2,0%		360.108,00	360.108,00	7.202,16	7.202,16	352.905,84
Summe		7.027.062,00	360.108,00	7.387.170,00	7.202,16	178.354,16	1.970.927,84
Investitionen Kanalnetz Gesamtstadt							
Hartheim		1.461.672,00		1.461.672,00		32.054,00	530.851,00
Heinstetten		1.063.153,00		1.063.153,00		16.833,00	548.609,00
Hossingen		1.303.551,00		1.303.551,00		22.763,00	872.260,00
Oberdigisheim		1.868.626,00		1.868.626,00		29.106,00	992.394,00
Tieringen		1.922.659,00		1.922.659,00		30.076,00	940.658,00
Unterdigisheim		1.734.658,00		1.734.658,00		26.841,38	1.194.072,15
davon SWK OD Appentalstraße	2,0%	204.443,00		204.443,00		4.088,86	195.243,07
und RWK OD Appentalstraße	2,0%	129.538,00		129.538,00		2.590,76	123.708,79
Meßstetten		10.829.329,00		10.829.329,00		173.771,00	5.804.012,00
Kanal Meßstetten/Heinstetten	2,0%		273.662,69	273.662,69	5.473,25	5.473,25	268.189,44
MWK Neubaugebiet "Loh", 1. BA	2,0%						
MWK Neubaugebiet "Loh", 2. BA	2,0%						
Lauenstraße, 1. BA Kanal	2,0%						
Jahnstraße und Biesstraße	2,0%						
Wildensteinstraße	2,0%						
SWK NBG "Gr.-Hülb.", 1. BA (40%)	2,0%						
RWK NBG "Gr.-Hülb.", 1. BA (60%)	2,0%						
"Pfarrwiesen"	2,0%						
"Talwiesen"	2,0%						
SWK NBG "Wasserfuhr" (40%)	2,0%						
RWK NBG "Wasserfuhr" (60%)	2,0%						
AKP Maßnahmen	2,0%						
Summe		20.517.629,00	273.662,69	20.791.291,69	5.473,25	343.597,25	11.469.997,44
Anlagen im Bau							
GG Am Hartheimer Weg	2,0%	156.849,00		156.849,00			156.849,00
SWK BG Sickersberg/Kreuzbühl (40%)	2,0%	178.241,60		178.241,60			178.241,60
RWK BG Sickersberg/Kreuzbühl (60%)	2,0%	267.362,40		267.362,40			267.362,40
Summe		602.453,00	0,00	602.453,00	0,00	0,00	602.453,00
Summe Investitionen		39.625.479,00	633.770,69	40.259.249,69	12.675,41	776.185,41	18.108.096,28

Gebührenrechtliche Fortschreibung Anlagenachweis 2018

Bezeichnung	Ø Afa - Satz	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Afa		Restbuchwert 31.12.2018
		A_Stand	Zugang 2018 (+)	E_Stand	Afa für Zugang im HHJ	Gesamt Afa HHJ	
Zuschüsse und Beiträge Kläranlage Unterdigisheim							
Beiträge Kernort u. Stadtteile		3.159.467,00		3.159.467,00		16.633,00	390.962,00
Zuschüsse Kläranlage		503.302,00		503.302,00		21.490,00	143.617,00
Zuschuss ZLS/RÜB		2.400.295,00		2.400.295,00		25.836,00	674.239,00
Kostenbeteiligung Obernheim		796.542,00		796.542,00		13.778,00	403.727,00
Klärbeiträge	2,0%		2.284,00	2.284,00	45,68	45,68	2.238,32
KAG Beiträge	2,0%						
Summe		6.859.606,00	2.284,00	6.861.890,00	45,68	77.782,68	1.614.783,32
Zuschüsse und Beiträge Kläranlage Lautlingen							
Klärbeiträge Kernstadt		1.578.835,00		1.578.835,00		37.235,00	649.265,00
Zuschüsse AVOE/Stadt v. Land		2.242.190,00		2.242.190,00		48.894,00	336.460,00
Kostenbeteiligung Bund		904.660,00		904.660,00		13.515,00	206.167,00
Summe		4.725.685,00	0,00	4.725.685,00	0,00	99.644,00	1.191.892,00
Zuschüsse und Beiträge Kanalnetz							
Kanalbeiträge		4.070.094,00		4.070.094,00		61.614,00	1.957.222,00
Staatszuschüsse		3.742.846,00		3.742.846,00		62.414,00	1.684.667,00
KAG Beiträge	2,0%						
Kanalbeiträge	2,0%		5.874,00	5.874,00	117,48	117,48	5.756,52
Kostensätze Hausanschlusslüsse	2,0%		44.812,04	44.812,04	896,24	896,24	43.915,80
Kostensätze Hausanschlusslüsse	2,0%						
Summe		7.812.940,00	50.686,04	7.863.626,04	1.013,72	125.041,72	3.691.561,32
Summe Zuschüsse und Beiträge		19.398.231,00	52.970,04	19.451.201,04	1.059,40	302.468,40	6.498.236,64
Summe gesamt		20.227.248,00	580.800,65	20.808.048,65	11.616,01	473.717,01	11.609.859,64

Gebührenrechtliche Fortschreibung Anlagenachweis 2019

Bezeichnung	Ø Afa - Satz	AHK		Afa		Restbuchwert	kalk. Zins
		A_Stand	Zugang 2019 (+)	Afa für Zugang im HHJ	Gesamt Afa HHJ	31.12.2019	31.12.2019
Investitionen Kläranlage Unterdigisheim							
Kläranlage		5.480.579,00			164.902,00	772.023,00	27.020,81
Zuleitungssammler		2.098.928,00			32.291,00	796.128,00	27.864,48
RÜB		718.312,00			10.789,00	421.510,00	14.752,85
ZLS/RÜ Appental		883.951,00			13.599,00	619.651,00	21.687,79
RÜB Unterdigisheim		1.295.058,00			19.924,00	928.698,00	32.504,43
Druckentwässerung Heinstetten		1.001.507,00			12.729,00	272.474,00	9.536,59
Prozessleitsteuerung	2,0%		225.000,00	375,00	375,00	224.625,00	7.861,88
Summe		11.478.335,00	225.000,00	375,00	254.609,00	4.035.109,00	141.228,82
Investitionen Kläranlage Lautlingen							
Beteiligung am AV Oberes Eyachtal mit 42,87% (bis 198)							
Kläranlage AV		6.064.352,35			159.220,30	1.067.955,78	37.378,45
Sammler AV		539.947,93			9.404,75	109.673,08	3.838,56
RÜB AV		159.014,73			2.526,95	5.494,14	192,29
AiB	2,0%	263.747,00				263.747,00	9.231,15
Baumaßnahmen (Anteil 42,87%)	2,0%	360.108,00	182.411,85	3.648,24	10.850,40	524.467,29	18.356,36
Summe		7.387.170,00	182.411,85	3.648,24	182.002,40	1.971.337,29	68.996,81
Investitionen Kanalnetz Gesamtstadt							
Hartheim		1.461.672,00			32.054,00	498.797,00	17.457,90
Heinstetten		1.063.153,00			16.833,00	531.776,00	18.612,16
Hossingen		1.303.551,00			22.763,00	849.497,00	29.732,40
Oberdigisheim		1.868.626,00			29.106,00	963.288,00	33.715,08
Tieringen		1.922.659,00			30.076,00	910.582,00	31.870,37
Unterdigisheim		1.734.658,00			26.841,38	1.167.230,77	40.853,08
davon SWK OD Appentalstraße	2,0%	204.443,00			4.088,86	191.154,21	6.690,40
und RWK OD Appentalstraße	2,0%	129.538,00			2.590,76	121.118,03	4.239,13
Meißenstetten		10.829.329,00			173.771,00	5.630.241,00	197.058,44
Kanal Meißenstetten/Heinstetten	2,0%	273.662,69			5.473,25	262.716,18	9.195,07
MWK Neubaugebiet "Loh", 1. BA	2,0%						
MWK Neubaugebiet "Loh", 2. BA	2,0%						
Lauenstraße, 1. BA Kanal	2,0%		500.000,00	3.333,33	3.333,33	496.666,67	17.383,33
Jahnstraße und Biesstraße	2,0%		300.000,00	2.000,00	2.000,00	298.000,00	10.430,00
Wildensteinstraße	2,0%						
SWK NBG "Gr.-Hülb.", 1. BA (40%)	2,0%						
RWK NBG "Gr.-Hülb.", 1. BA (60%)	2,0%						
"Pfarrwiesen"	2,0%						
"Talwiesen"	2,0%						
SWK NBG "Wasserfuhr" (40%)	2,0%						
RWK NBG "Wasserfuhr" (60%)	2,0%						
AKP Maßnahmen	2,0%		75.000,00	1.500,00	1.500,00	73.500,00	2.572,50
Summe		20.791.291,69	875.000,00	6.833,33	350.430,59	11.994.566,85	419.809,84
Anlagen im Bau							
GG Am Hartheimer Weg	2,0%	156.849,00			3.136,98	153.712,02	5.379,92
SWK BG Sickersberg/Kreuzbühl (40%)	2,0%	178.241,60			3.564,83	174.676,77	6.113,69
RWK BG Sickersberg/Kreuzbühl (60%)	2,0%	267.362,40			5.347,25	262.015,15	9.170,53
Summe		602.453,00	0,00	0,00	12.049,06	590.403,94	20.664,14
Summe Investitionen		40.259.249,69	1.282.411,85	10.856,57	799.091,04	18.591.417,08	650.699,60

Gebührenrechtliche Fortschreibung Anlagenachweis 2019

Bezeichnung	Ø Afa - Satz	AHK		Afa		Restbuchwert	kalk. Zins
		A_Stand	Zugang 2019 (+)	Afa für Zugang im HHJ	Gesamt Afa HHJ	31.12.2019	31.12.2019
Zuschüsse und Beiträge Kläranlage Unterdigisheim							
Beiträge Kernort u. Stadtteile		3.159.467,00			16.633,00	374.329,00	13.101,52
Zuschüsse Kläranlage		503.302,00			21.490,00	122.127,00	4.274,45
Zuschuss ZLS/RÜB		2.400.295,00			25.836,00	648.403,00	22.694,11
Kostenbeteiligung Obernheim		796.542,00			13.778,00	389.949,00	13.648,22
Klärbeiträge	2,0%	2.284,00			45,68	2.192,64	76,74
KAG Beiträge	2,0%		5.300,00	106,00	106,00	5.194,00	181,79
Summe		6.861.890,00	5.300,00	106,00	77.888,68	1.542.194,64	53.976,81
Zuschüsse und Beiträge Kläranlage Lautlingen							
Klärbeiträge Kernstadt		1.578.835,00			37.235,00	612.030,00	21.421,05
Zuschüsse AVOE/Stadt v. Land		2.242.190,00			48.894,00	287.566,00	10.064,81
Kostenbeteiligung Bund		904.660,00			13.515,00	192.652,00	6.742,82
Summe		4.725.685,00	0,00	0,00	99.644,00	1.092.248,00	38.228,68
Zuschüsse und Beiträge Kanalnetz							
Kanalbeiträge		4.070.094,00			61.614,00	1.895.608,00	66.346,28
Staatszuschüsse		3.742.846,00			62.414,00	1.622.253,00	56.778,86
KAG Beiträge	2,0%		13.700,00	274,00	274,00	13.426,00	469,91
Kanalbeiträge	2,0%	5.874,00			117,48	5.639,04	197,37
Kostensätze Hausanschlusslüsse	2,0%	44.812,04			896,24	43.019,56	1.505,68
Kostensätze Hausanschlusslüsse	2,0%		115.000,00	575,00	575,00	114.425,00	4.004,88
Summe		7.863.626,04	128.700,00	849,00	125.890,72	3.694.370,60	129.302,97
Summe Zuschüsse und Beiträge		19.451.201,04	134.000,00	955,00	303.423,40	6.328.813,24	221.508,46
Summe gesamt		20.808.048,65	1.148.411,85	9.901,57	495.667,64	12.262.603,84	429.191,13

Gebührenrechtliche Fortschreibung Anlagenachweis 2020

Bezeichnung	Ø Afa - Satz	AHK		Afa		Restbuchwert	kalk. Zins
		A_Stand	Zugang 2020 (+)	Afa für Zugang im HHJ	Gesamt Afa HHJ	31.12.2020	31.12.2020
Investitionen Kläranlage Unterdigisheim							
Kläranlage		5.480.579,00			164.902,00	607.121,00	21.249,24
Zuleitungssammler		2.098.928,00			32.291,00	763.837,00	26.734,30
RÜB		718.312,00			10.789,00	410.721,00	14.375,24
ZLS/RÜ Appental		883.951,00			13.599,00	606.052,00	21.211,82
RÜB Unterdigisheim		1.295.058,00			19.924,00	908.774,00	31.807,09
Druckentwässerung Heinstetten		1.001.507,00			12.729,00	259.745,00	9.091,08
Prozessleitsteuerung	2,0%	225.000,00			4.500,00	220.125,00	7.704,38
Summe		11.703.335,00	0,00	0,00	258.734,00	3.776.375,00	132.173,13
Investitionen Kläranlage Lautlingen							
Beteiligung am AV Oberes Eyachtal mit 42,87% (bis 198)							
Kläranlage AV		6.064.352,35			159.220,30	908.735,48	31.805,74
Sammler AV		539.947,93			9.404,75	100.268,33	3.509,39
RÜB AV		159.014,73			2.526,95	2.967,19	103,85
AiB	2,0%	263.747,00		5.274,94	5.274,94	258.472,06	9.046,52
Baumaßnahmen (Anteil 42,87%)	2,0%	542.519,85	576.601,50	11.532,03	22.382,43	1.078.686,37	37.754,02
Summe		7.569.581,85	576.601,50	16.806,97	198.809,37	2.349.129,43	82.219,53
Investitionen Kanalnetz Gesamtstadt							
Hartheim		1.461.672,00			32.054,00	466.743,00	16.336,01
Heinstetten		1.063.153,00			16.833,00	514.943,00	18.023,01
Hossingen		1.303.551,00			22.763,00	826.734,00	28.935,69
Oberdigisheim		1.868.626,00			29.106,00	934.182,00	32.696,37
Tieringen		1.922.659,00			30.076,00	880.506,00	30.817,71
Unterdigisheim		1.734.658,00			26.841,38	1.140.389,39	39.913,63
davon SWK OD Appentalstraße	2,0%	204.443,00			4.088,86	187.065,35	6.547,29
und RWK OD Appentalstraße	2,0%	129.538,00			2.590,76	118.527,27	4.148,45
Meißenstetten		10.829.329,00			173.771,00	5.456.470,00	190.976,45
Kanal Meißenstetten/Heinstetten	2,0%	273.662,69			5.473,25	257.242,93	9.003,50
MWK Neubaugebiet "Loh", 1. BA	2,0%		140.000,00	1.166,67	1.166,67	138.833,33	4.859,17
MWK Neubaugebiet "Loh", 2. BA	2,0%		150.000,00	750,00	750,00	149.250,00	5.223,75
Lauenstraße, 1. BA Kanal	2,0%	500.000,00			10.000,00	486.666,67	17.033,33
Jahnstraße und Biesstraße	2,0%	300.000,00			6.000,00	292.000,00	10.220,00
Wildensteinstraße	2,0%		250.000,00	1.250,00	1.250,00	248.750,00	8.706,25
SWK NBG "Gr.-Hülb.", 1. BA (40%)	2,0%		120.000,00	600,00	600,00	119.400,00	4.179,00
RWK NBG "Gr.-Hülb.", 1. BA (60%)	2,0%		180.000,00	900,00	900,00	179.100,00	6.268,50
"Pfarrwiesen"	2,0%		100.000,00	166,67	166,67	99.833,33	3.494,17
"Talwiesen"	2,0%		200.000,00	333,33	333,33	199.666,67	6.988,33
SWK NBG "Wasserfuhr" (40%)	2,0%		60.000,00	100,00	100,00	59.900,00	2.096,50
RWK NBG "Wasserfuhr" (60%)	2,0%		90.000,00	150,00	150,00	89.850,00	3.144,75
AKP Maßnahmen	2,0%	75.000,00	20.000,00	400,00	1.900,00	91.600,00	3.206,00
Summe		21.666.291,69	1.310.000,00	5.816,67	366.913,92	12.937.652,93	452.817,85
Anlagen im Bau							
GG Am Hartheimer Weg	2,0%	156.849,00			3.136,98	150.575,04	5.270,13
SWK BG Sickersberg/Kreuzbühl (40%)	2,0%	178.241,60			3.564,83	171.111,94	5.988,92
RWK BG Sickersberg/Kreuzbühl (60%)	2,0%	267.362,40			5.347,25	256.667,90	8.983,38
Summe		602.453,00	0,00	0,00	12.049,06	578.354,88	20.242,42
Summe Investitionen		41.541.661,54	1.886.601,50	22.623,64	836.506,35	19.641.512,23	687.452,93

Gebührenrechtliche Fortschreibung Anlagenachweis 2020

Bezeichnung	Ø Afa - Satz	AHK		Afa		Restbuchwert	kalk. Zins
		A_Stand	Zugang 2020 (+)	Afa für Zugang im HHJ	Gesamt Afa HHJ	31.12.2020	31.12.2020
Zuschüsse und Beiträge Kläranlage Unterdigisheim							
Beiträge Kernort u. Stadtteile		3.159.467,00			16.633,00	357.696,00	12.519,36
Zuschüsse Kläranlage		503.302,00			21.490,00	100.637,00	3.522,30
Zuschuss ZLS/RÜB		2.400.295,00			25.836,00	622.567,00	21.789,85
Kostenbeteiligung Obernheim		796.542,00			13.778,00	376.171,00	13.165,99
Klärbeiträge	2,0%	2.284,00			45,68	2.146,96	75,14
KAG Beiträge	2,0%	5.300,00	18.000,00	360,00	466,00	22.728,00	795,48
Summe		6.867.190,00	18.000,00	360,00	78.248,68	1.481.945,96	51.868,11
Zuschüsse und Beiträge Kläranlage Lautlingen							
Klärbeiträge Kernstadt		1.578.835,00			37.235,00	574.795,00	20.117,83
Zuschüsse AVOE/Stadt v. Land		2.242.190,00			48.894,00	238.672,00	8.353,52
Kostenbeteiligung Bund		904.660,00			13.515,00	179.137,00	6.269,80
Summe		4.725.685,00	0,00	0,00	99.644,00	992.604,00	34.741,14
Zuschüsse und Beiträge Kanalnetz							
Kanalbeiträge		4.070.094,00			61.614,00	1.833.994,00	64.189,79
Staatszuschüsse		3.742.846,00			62.414,00	1.559.839,00	54.594,37
KAG Beiträge	2,0%	13.700,00	46.300,00	926,00	1.200,00	58.526,00	2.048,41
Kanalbeiträge	2,0%	5.874,00			117,48	5.521,56	193,25
Kostensätze Hausanschlusslüsse	2,0%	44.812,04			896,24	42.123,32	1.474,32
Kostensätze Hausanschlusslüsse	2,0%	115.000,00	115.000,00	575,00	2.875,00	226.550,00	7.929,25
Summe		7.992.326,04	161.300,00	1.501,00	129.116,72	3.726.553,88	130.429,39
Summe Zuschüsse und Beiträge		19.585.201,04	179.300,00	1.861,00	307.009,40	6.201.103,84	217.038,63
Summe gesamt		21.956.460,50	1.707.301,50	20.762,64	529.496,95	13.440.408,40	470.414,29